

11.09.2020 – 14:01 Uhr

## Medienmitteilung: "Auftakt nach Mass: Der Abfall wurde im Eimer versenkt"



Die Aufräum-Aktionen finden in der ganzen Schweiz statt. Nähere Informationen zu Aktionen in Ihrer Region und entsprechende Kontaktdaten finden Sie ganz unten.

### Auftakt nach Mass: Der Abfall wurde im Eimer versenkt

Sie steigen auf die höchsten Berge und tauchen in die tiefsten Seen, um Abfall einzusammeln, der nicht korrekt entsorgt worden ist: Zehntausende von Helferinnen und Helfern stehen heute und morgen im Rahmen des nationalen Clean-Up-Days im Einsatz und setzen ein Zeichen gegen Littering. Auch die Sportjournalistin Steffi Buchli, die das Patronat für den diesjährigen Clean-Up-Day übernimmt, läuft zur Höchstform auf.

Heute und morgen befreien Kindergarten-Kinder, Schüler, Politikerinnen, Vereinsmitglieder, Gemeindemitarbeitende und Geschäftsführerinnen die Schweiz von mehreren Tonnen Littering. Nicht selten verknüpfen sie die Abfallsuche mit einer sportlichen Tätigkeit: Die Schülerinnen und Schüler der Schulen Ringgenberg BE und Liestal BL betreiben beispielsweise "Plogging" - das heisst, sie sammeln während des Joggens Abfall ein. Der Wassersportverband Schaffhausen trommelt dieses Jahr bereits zum dritten Mal die Mitglieder seiner 11 Vereine zusammen, um Abfall aus dem Rhein zu fischen. Und für die Sportjournalistin Steffi Buchli kam es heute zu einem Heimspiel: Gemeinsam mit Schülerinnen und Schüler der Schule Freiestrasse hat die Patronin des diesjährigen Clean-Up-Days in ihrem Geburtsort Uster aufgeräumt.

### Der Clean-Up-Day macht Schule

In allen Landesteilen der Schweiz standen heute zahlreiche Schulklassen im Einsatz, die dank kreativer Rahmenprogramme zu Höchstleistungen aufliefen: Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Cornol unterstützten beispielsweise die Aufräum-Aktion der Gemeinde Cornol JU. Die Oberstufe in Thusis GR führte nach dem Abfallsammeln einen Abfall-Schätzwettbewerb durch, während die Aufräum-Aktion in Felben-Wellhausen TG zwei Projektstage der Sekundarschule zu den Themen Abfall, Recycling und Littering abrundete. In Faido TI standen Kinder des Kindergartens und der Primarschule im Einsatz und in Bellinzona TI räumten Tischlerlernende die Umgebung auf. Und damit der Abfall zukünftig im richtigen Kübel landet, haben die 4. und 5. Klassen der Primarschule Dinhard ZH nach dem Abfallsammeln gleich selbst ein Recyclingkonzept für das Schulareal entworfen.

### Aufräum-Aktion statt Arbeits-Alltag

Auch dieses Jahr krempeln viele CEOs und ihre Mitarbeitenden die Ärmel ihrer Hemden hoch und packen mit an: Bereits seit mehreren Jahren im Einsatz stehen unter anderem die Credit Suisse, die UBS, WWF, DSM, Pall Schweiz GmbH, Eco House Recycling, wag GmbH, die Oris SA und die BASF Schweiz AG. Die Mitarbeitenden von Coca-Cola Schweiz räumen gleich an drei Standorten auf: In Brüttsellen, Bussigny und Vals befreien sie ihre Nachbarschaft von Littering. Die Angestellten von Johnson & Johnson haben heute in Oberdorf, Selzach und Zuchwil für saubere Strassen und Wiesen gesorgt. Seit vielen Jahren steht zudem

jedes Jahr ein anderes Radisson Blu Hotel im Einsatz: Nach St. Gallen, Luzern und Zürich geht der Ball diesmal zu den Mitarbeitenden in Basel.

### Grosse Beteiligung und breite Unterstützung

Die IG saubere Umwelt (IGSU) führt den nationalen Clean-Up-Day bereits zum achten Mal durch. Jedes Jahr beteiligen sich tausende Menschen an mehreren hundert Aufräum-Aktionen und sorgen so für eine saubere Schweiz. Die Sensibilisierungskampagne wird unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Pusch.

Weitere Informationen zum nationalen Clean-Up-Day finden Sie auf [www.clean-up-day.ch](http://www.clean-up-day.ch).

**Auch morgen Samstag, 12.9.2020 ist wieder Clean-Up-Day. Auch in Ihrer Region finden Aktionen statt. Kontaktdaten und detaillierte Informationen dazu erhalten Sie im angehängten Dokument. Wir würden uns freuen, wenn Sie über dieses wichtige soziale Engagement berichten würden.**

#### Medienkontakt:

D/F: Team IGSU Clean-Up-Day, 043 500 19 91

I: Team IGSU Clean-Up-Day, 076 323 57 22

#### Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen der IGSU ist der nationale Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 11. und 12. September stattfindet. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.

IGSU  
Naglerwiesenstrasse 4  
8049 Zürich  
Tel +41 43 500 19 99  
[info@igsu.ch](mailto:info@igsu.ch)  
[www.igsu.ch](http://www.igsu.ch)

#### Medieninhalte



«Die Schule Freiestrasse in Uster kann bei ihrer Aufräum-Aktion auf prominente Unterstützung zählen: Sportjournalistin Steffi Buchli packt mit an.»



«Für einmal nicht im Fernsehen sondern zum Anfassen: Sportjournalistin Steffi Buchli sammelt Abfall ein.»



«Die Abfallsäcke füllen sich: Am Clean-Up-Day werden jedes Jahr mehrere Tonnen Abfall eingesammelt.»



«Ihnen entgeht nichts: Auch das Gesundheitsunternehmen GSK Zug macht dem Littering den Garaus.»



«Aus Büschen und Tramschienen: So hat Littering keine Chance.»

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100022004/100855369> abgerufen werden.